

Audiophiler Zauberwürfel



Die von Audio Trade vertriebene, skandinavische Lautsprechermarke Guru sorgt mit klarem Design und sehr hoher Klangqualität für Aufsehen. STEREO hat sich das Modell Q10 näher angesehen.

Tom Frantzen

Schraubst du noch oder hörst du schon? Hersteller und Vertrieb mögen uns angesichts der schwedischen Herkunft die Assoziation mit IKEA nicht übelnehmen, aber beim Zusammenfügen der mitgelieferten „Standpoint“-Holzständer ist sie wohl unvermeidlich. Freilich ist ebenso klar, dass wir es hier eindeutig mit mehr als nur pragmatischem skandinavischen Design zu

tun haben. Denn bei Guru erscheint alles bis ins Detail durchdacht und zählt eindeutig zur Abteilung „hochwertig“. Von der „schwimmenden“ Lagerung auf den Ständern bis hin zu regalfreundlich versenkten Banana-Terminals in der Rückwand wird Detailakribie sichtbar, Bespannungen gibt es erst gar nicht. Man hat sich schließlich Mühe mit der Gestaltung der Front gemacht.

Die Treiberbestückung der „ozeangrauen“ Guru erinnert zwar zunächst entfernt an einen britischen Hersteller, aber die Anfrage bei deren Entwickler stellte schnell klar, dass hier keinerlei Zusammenhang besteht.

Schöner wohnen, besser hören?

Das (beinahe) Kubus-Design ist in der Tat ganz offensichtlich eigenständig und ungewöhnlich. Die knapp sechs Kilogramm schwere, solide aus MDF und Aluminium bestehende Guru Q10 erreicht durch dieses breitere Gehäuse ein Volumen, das sich deutlich oberhalb dessen bewegt, was Kompaktboxen ähnlicher „Schulterhöhe“ sonst vorweisen – mit den physikalischen Folgen, dass hier „Hubraum“ für einen entsprechenden Bass und dennoch kein das Wohnambiente störender Klotz entsteht. Das Volumen wird durch einen sogenannten Helmholtz-Resonator, also eine speziell abgestimmte Reflexöffnung, noch unterstützt, die als langer Schlitz frontal unterhalb des Basstreibers angeordnet ein weiteres attraktives Designelement ergibt.

Vorne stört die Ventilationsöffnung auch nicht die Wunschplatzierung der Lautsprecher, die ja nicht immer auf den idealen Ständern stehen können, sondern auch schon mal im Regal oder auf der Kommode Platz nehmen müssen. Guru liefert auch spezielle Wandhalterungen, eine zweifellos auch im Heimkino häufiger nachgefragte Option.

Das Guru-Team bezeichnet den nur zehn Zentimeter großen Basstreiber als Paradoxon, denn er spielt – messtechnisch belegt – tatsächlich bis etwa 30 Hertz hinunter in die Fundamente der Musik. Eine langhubige

Auslegung mit kräftigem Antrieb sowie die Geometrie mit steifer Mineralfasermembran machen es möglich.

Unschlagbares Timing

Noch wichtiger als die Arbeit im Basskeller war den Entwicklern allerdings der geschmeidige Übergangsbereich zwischen dem Tiefmittel- und dem Kalottenhochtöner mit seinem angedeuteten Hornvorsatz. Beide Treiber arbeiten in diesem wichtigen Bereich von etwa zwei bis sieben Kilohertz kongenial zusammen, um ein perfektes Timing sowie eine ebenso optimierte Abstrahlung zu erreichen. Es ist somit klar, dass die relativ große, aus Gewebe gefertigte Hochtonkalotte und der hubstarke Kollege hier nach skandinavischer Tradition per Weiche niedriger Ordnung beschaltet werden, also sanft mit geringer Flankensteilheit voneinander getrennt werden – was besonders hohe Anforderungen an die Treiber stellt. So muss der Konus resonanzarm und schnell, der Hochtöner dagegen hoch belastbar und besonders dynamisch ausgelegt sein. Wir vermuten, dass die Kalotte im Luftspalt durch eine magnetisch leitende Flüssigkeit sanft bedämpft und gekühlt wird. Eine größere Membranfläche für die unteren oder ein kleinerer Softdome für die oberen Lagen wäre der angestrebten idealen Harmonie – und Synergie – mutmaßlich nie so nahe gekommen.

Auch hier wird der Ansatz deutlich, dass man den integrativen Lautsprecher schlechthin konzipieren wollte, der ohne große technische Kompromisse wohnraumfreundlich sowohl akustisch wie optisch geradezu selbstverständlich „verschwindet“ und selbst im exquisiten Wohnambiente nie als störendes Element auffällt. Das ist praktisch perfekt gelungen, wie wir finden. Denn selbst wenn das Auge doch mal am Lautsprecher hängenbleibt, ist es ein sehr angenehmer Anblick.

Der konstruktive Ansatz, einen geradezu „bruchlos“ homogenen Zwei-Wege-Lautsprecher zu realisieren, überzeugte – und das ist letztlich das Wichtigste – auch im Hörtest. Wir haben schon etliche exzellente Lautsprecher gesehen und auch einige „Design“-Lautsprecher gehört, aber in den meisten Fällen liegen die Stärken eines Schallwandlers doch mehr oder weniger deutlich eher auf einer Seite des Spektrums. Hier nicht.

Enormer Spaßfaktor

Die Guru macht auf Anhieb Spaß. Das ist „Schwedenfeuer“ pur! Tatsächlich musiziert sie mit einer verblüffenden Natürlichkeit und Anmut, einer Stimmigkeit und ansatzlosen Klarheit, dass es Lust auf



Die Unterbringung auf dem „Standpoint“ erfolgt durch Kombination zweier teilelastischer FüÙe.



SOLID-CORE

Das für die Guru kreierete Solid Core-Kabel ist mit rund 155/175 Euro Paarpreis erfreulich bezahlbar und sehr gut.

mehr macht. Detail- wie spielfreudig, mit enormer Bandbreite sowohl nach unten wie oben, lässt sie ungeachtet ihrer „Größe“ nichts vermissen. Und etwas wandnäher positioniert sucht man sogar unwillkürlich, aber vergeblich nach dem Subwoofer!

Das auch real überragend synchrone Timing beider Treiber schlägt sich auch in einer ebensolchen Plastizität und Fokussierung nieder. Zudem löst sich bei guter Elektronik das Klangbild in wünschenswerter Weise von den Boxen ab. So steht Altmeister Paul McCartney wie festgenagelt in der Mitte des Raums, fast schon greifbar und keineswegs auf „Minitrix“-Größe reduziert, und Donald Fagens „Nightfly“ füllt die Luft mit einer geradezu federnden, treibenden Rhythmik, die dieses ohnehin grandios produzierte Album noch verstärkt zum musikalischen Erlebnis macht.

Und selbst der Wirkungsgrad, also die Genügsamkeit, mit der die Guru temperamentvoll schon aus wenig Verstärkerleistung Schalldruck erzeugt, ist unerwarteterweise überdurchschnittlich.

Klein, tiefer Bass, extreme Homogenität und dennoch „gut am Gas“? Das ist in der Gesamtheit aller Ausprägungen alles andere als normal für einen Kleinlautsprecher, eher die Ausnahme von der Regel. Auch monotoneske Exaktheit und Temperament sind keine allzu häufige Verbindung. Komplettiert wird dieser musikalische Zwerg durch die „Standpoint“-Ständer (550 Euro Aufpreis) und, wenn man möchte, passende Solid Core-Kabel, die schick, aber zudem sehr gut und mit 155 Euro für 2 x 2 und 175 Euro für 2 x 3 Meter erfreulich angemessen ausgepreist sind.

So stellt die ohne Wenn und Aber klanglich in der Spitzenklasse ihrer Zunft angesiedelte Guru in jeder Hinsicht eine Bereicherung des Angebotes dar. Denn erfreulicherweise ist dieses Kraftpaket aus ambientefreundlichem Design und Topklang mit unter 2200 Euro nicht einmal teuer. Ein neuer Guru für die Welt der Audiophilen? Definitiv! ■

Als Kabel finden ausschließlich mit Bananas konfektionierte Strippen Einlass, die Guru Q10 verfügt über ein versenktes Single-Terminal.

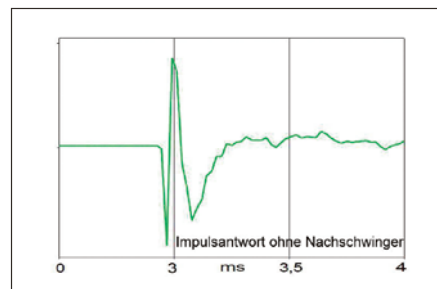
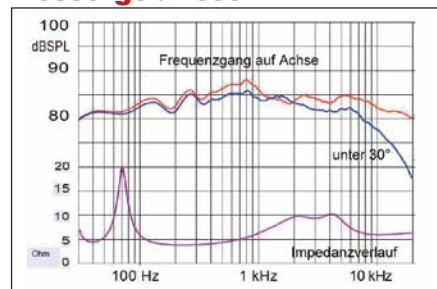


Guru Q10

Preis: um 2145€ (um € 2200 bei 19 % MWSt.)
Maße: 31 x 24 x 26 cm (BxHxT)
Garantie: 3 Jahre
Kontakt: ATR - Audio Trade
 Tel.: +49 208 882660
 www.audiotra.de

Klanglich sehr stimmiger, gefälliger Designmonitor, der beide Welten, die audiophile wie die wohnästhetische, gleichermaßen gut „bedient“. Erlesenes Timing, Temperament und unaufdringliche, exzellent ausgewogene Wiedergabe mit erstaunlichem Bass.

Messergebnisse



DC-Widerstand	50hm
Minimale Impedanz	4 Ohm bei 220 Hz
Maximale Impedanz	20 Ohm bei 70 Hz
Kennschalldruck (2,83 V/m)	88 dB SPL
Leistung für 94 dB SPL	5,2 W
Untere Grenzfrequenz (-3dB SPL)	30 Hz
Klirrfaktor bei 63/3k/10k Hz	2,2/0,4/0,1 %

Labor-Kommentar

Axial ausgewogen mit allenfalls minimaler Mittenbetonung, die abaxial verschwindet. Wir würden die Guru als Idealkompromiss leicht einwinkeln. Die Sprungantwort zeigt das exzellente Timing auch messtechnisch.

Ausstattung

Zwei-Wege-Bassreflexkonstruktion, Single-Wire-Terminal nur für Bananastecker, optionale Ständer „Standpoint“ (550 Euro/ Paar) ausdrücklich empfohlen.

STEREO-TEST	
KLANG-NIVEAU	93%
PREIS/LEISTUNG	
★ ★ ★ ★ ☆	
EXZELLENT	